herpy

GECKOS

Cyrtodactylus pulchellus

Ein schön gezeichneter, nachtaktiver Felsengecko aus den Wäldern der Insel Penang in Malaysia. Er hat große, goldene Augen, kräftige Bänder über dem Körper und Zehen mit Krallen statt Haftlamellen. Es gibt nur wenige dokumentierte Erfahrungen mit Haltung und Zucht, daher sind die Angaben hier vorsichtig.

Familie: Gekkonidae Englisch: Malayan forest gecko Früherer Name: *Gymnodactylus pulchellus; Cyrtodactylus pulchella* Veröffentlicht am 16. November 2026

STECKBRIEF

DAS TIER

Größe (adult)	**20-25 cm** Gesamtlänge inkl. Schwanz
Lebenserwartung	**5-8 Jahre**
Aktiv	**Nachts**
Lebensweise	**Felsbewohnend**
Lebensraum	**Regenwald und Felsgelände**
Schwierigkeitsgrad	**Fortgeschritten**

HALTUNG

Mindestgröße Terrarium	**60 × 45 × 45 cm** L × B × H für 1 erwachsenes Tier
Temperatur, Tag	**23-26 °C**
Temperatur, Nacht	**20-22 °C**
Luftfeuchtigkeit	**60-80 %**
UVB	**Optional**
Ernährung	**Insekten**
Haltung	**Einzeln**

ZUCHT

Fortpflanzung	**Eierlegend**
Gelegegröße	**1-2 Eier**
Inkubation	**60-90 Tage** bei 23-26 °C

SCHUTZSTATUS UND PAPIERE

CITES	**Nicht gelistet**
EU-Anhang	**Nicht gelistet**
IUCN	**Stark gefährdet (EN)**

Haltung auf einen Blick

DAS TERRARIUM	Eine feste Mindestgröße ist für die Art nicht dokumentiert.
TEMPERATUR	Die Art verträgt Wärme schlecht. Ein vorsichtiger Ausgangspunkt sind 23-26 °C tagsüber und 20-22 °C nachts, was normaler Zimmertemperatur entspricht.
LUFTFEUCHTIGKEIT UND WASSER	Der Gecko stammt aus einem feuchten Lebensraum und braucht eine hohe Luftfeuchtigkeit, aber ein konkreter Bereich ist nicht dokumentiert. 60-80 % sind eine vernünftige Schätzung, übernommen aus der Haltung anderer Arten der Gattung, und die Feuchtigkeit sollte schwanken, sodass das Terrarium auch etwas abtrocknen kann.
LICHT UND UVB	Die Art ist nachtaktiv, und ein Bedarf an UVB ist nicht dokumentiert. Ein schwaches UVB-Licht, das sich vollständig abschatten lässt, gilt als optional und kann Tieren geboten werden, die selbst wählen dürfen.
FÜTTERUNG	*Cyrtodactylus pulchellus* ist insektenfressend. Gib Heimchen, Heuschrecken, Schaben und Ähnliches in einer Größe, die kleiner ist als der Abstand zwischen den Augen des Tieres.
VERHALTEN UND UMGANG	Die Art ist scheu und versteckt und verbringt den größten Teil des Tages in einem Versteck. Wenn das Licht ausgeht, kommt sie hervor und kann sich schnell und gewandt zwischen Steinen und Ästen bewegen.
NATÜRLICHES VERBREITUNGSGEBIET	Malaysia.